

Amerikanische Taschenuhren  
der  
**American Watch Comp.**  
Waltham, Mass.

Vertreter:  
**Julius Lenk, Stuttgart.**

2185

**Spec.: Runde u. ovale Uhrenrahmen**  
in beliebiger Grösse, Façon und Holzart, liefert billigst, Mustersendungen franco gegen Nachnahme. 2199  
**R. Gula, Uhrenrahmenfabrik,**  
Schwenningen, württ. Schwarzwald.

**Haarketten en gros** à Dtzd. 15 Mk., dreierollig vierrollig 21 Mk.  
**Lange Schnüre** à Dtzd. 13,50 M. etc. Goldbeschläge inclusive Haken und Carabiner (2 Kapseln, 1 Schieber), schönes Muster 3 Mk. Div. **Medaillons** à Stück 2,50 Mk. **Uhrschlüssel**, div. à Stück 1 Mk. und 1,25 Mk. **Massiv goldene Haken** à Stück 1,25 Mk. **Massiv goldene Kettchen** à Stück 1,25 Mk. etc. bei

**Rudolph Wöllstein,**  
Engros. Berlin S.O., Export.  
Waldemarstr. 22. Waldemarstr. 22.  
Vollständiger Preis-Courant gratis und franco. 1897

Ein **Sekunden-Regulator**, Standgehäuse, 14 Tage geh., fast neu, für 72 M. zu verkaufen bei **Messner**, Berlin, Grüner Weg 65. 2274

**Emil Reimers**  
**Regulator-Uhren-Handlung**  
in **Freiburg i. Schl.**  
empfehlen sein grosses Lager von Gewicht- und Federzug-Regulateurs, sowie Gehäuse, Werke und Fournituren. Musterkarte nebst Preis-Courant stehen auf Verlangen gern zu Diensten. 2304

**Schiffs-Chronometer,**  
neue, auf der deutschen Seewarte geprüfte, der Handelsmarine empfohlen, sind wegen Mangel an Absatzquellen preiswürdig abzugeben.  
Gef. Offerten befördert sub N. H. 6. d. Exped. dieses Blattes. 2246

**The Watchmaker,  
Jeweller and Silversmith.**  
A monthly Trade Journal devoted to the interests of Watchmakers, Jewellers Silversmiths, Opticians and kindred trades.  
Published in London.  
5 Shill. pr. a.

Dieses englische Fach- und Geschäfts-Journal für Uhrmacher, Juweliere, Gold- und Silberarbeiter, Goldprüfer und alle in diese Fächer einschlagende Branchen, enthält Leitartikel aus der Feder fähiger und erfahrener Männer über Gegenstände von besonderem Interesse, sowie illustrierte Artikel über Novitäten, Berichte über Patente, Ereignisse im Handel, Resultate öffentlicher Verkäufe, praktische Winke und eine Masse nützlicher Regeln für alle oben genannte Gewerbe. Erscheint am 5. eines jeden Monats und ist ein werthvolles Organ für Annoncen, welche besondere Publicität erheischen, da es direct unter die Augen der Interessenten kommt. 256  
Das Abonnement beträgt 6 Shill. Strl. — Rm. 6 jährl., zahlbar pränumerando, Einzelne oder Probe-Exemplare 75 Pf. Alle nähere Auskunft zu erlangen durch „The Watchmaker, Jeweller and Silversmith“, Milners Bull dings, Moorgate Street, London, England und durch H. Busch, pr. Adr. Deutsche Uhrmacher-Zeitung, Markgrafenstr. 48, Berlin.

Durch alle bedeutenderen Fourniturenhandlungen zu beziehen:



Ehrenvolle Anerkennung. **Wien 1873.** Medaille und Diplom. **Philadelphia 1876.**  
Höchste Auszeichnung für Uhren-Oele. **Paris 1878.** 2176

**Die Grossuhren-Fabrik**  
von **A. Schultze, Berlin, Mittenwalderstr. 48**  
empfiehlt Thurm-, Hof-, Fabriks- und Eisenbahn-Perron-Uhren neuester Construction, in allen Grössen vorräthig, unter langjähriger Garantie.

**Den Herren Uhrmachern**  
erlaube ich mir, mich sowohl zur Anfertigung neuer Gehäuse, als auch Reparaturen ganz besonders zu empfehlen. Für die Reellität bürgt das 26jährige Bestehen meines Geschäftes. (15)  
**C. Oehring, Taschenuhr-Gehäuse-Fabrikant, Berlin, Königstrasse 44.**

**Augenwasser.**  
Hiermit erlaube mir aus der grossen Anzahl eingegangener Anerkennungen über mein Augenwasser einige zu veröffentlichen.  
An Jos. Balogh in Wien!

Ersuche, mir wieder 4 Flaschen **Augenwasser** mit Nachnahme zu senden. Ich bin mit dem Wasser zufrieden. Kufstein, den 2. Mai 1880. **Pilat, Uhrmacher.**  
Haben Sie die Güte und senden mir mit umgehender Post 3 Flaschen **Augenwasser**. Bitte Postvorschuss zu entnehmen. Zajoncskowo pr. Weissenburg (Westpr.), den 11. Octbr. 1879. **Franz Klinitzki.**  
Haben die Güte und senden umgehend per Post unter Nachnahme 3 Flaschen **Augenwasser** an den Mehlhändler Herrn **Danielewski** in Löbau (Westpr.)  
Zugleich bin ich beauftragt worden, Ihnen den grössten Dank abzustatten für das kürzlich an Herrn **Klinitzki** in Zajoncskowo pr. Weissenburg gesandte **Augenwasser**. Derselbe liess sich schon seit zwei Jahren von unseren Aerzten die Augen curiren, aber ohne jeden Erfolg. Nach siebenmaligem Gebrauche Ihres **Augenwassers** hat er ganz gesunde Augen bekommen, wofür er Ihnen den grössten Dank sendet. Löbau (Westpr.), den 6. Novbr. 1879. **Carl Kerski, Uhrmacher.**

Da ich vor einiger Zeit schon einmal von Ihrem **Augenwasser** erhalten habe und sich meine Augen bedeutend besserten, so ersuche ich Sie, mir wieder ein Kistchen zu senden. Oedenburg, den 8 Jan. 1880. **Pauline Pichler.**  
Ersuche per Post eine Kiste Ihres **Augenwassers** zu senden. Meine Augen sind, abgesehen von grosser Schwäche, oft entzündet und hat mir Ihr **Augenwasser** recht gut gethan. Reichenberg in Böhmen, den 9. Novbr. 1879. **Franz Jannasch, Besitzer der Kunst-, Buch- und Musikalienhandlung.**  
Sehr zufrieden mit Ihrem **Augenwasser**, ersuche ich um die Zusendung von 4 grossen Flaschen **Augenwasser** etc. Perlak in Ungarn. **Leposy Martin, Dechant und Pfarrer.**

Noch ist erwähnenswerth: Ein Mädchen in Wiener-Neustadt hatte eine solche Augenentzündung, dass sie sich nur in einem dunklen Zimmer aufhalten konnte, und bei sechswöchentlichem Gebrauche dieses **Augenwassers** war sie vollkommen hergestellt. — In einem andern Falle ist mit diesem **Augenwasser** dem Fortschritt der Bildung des schwarzen Staarses Einhalt gethan worden und steht die gänzliche Cur zu erwarten.  
Durch dieses **Augenwasser** werden die Sehnerven gestärkt, die Entzündung der Augen und Augenlider schnell beseitigt, ebenso triefende Augen und der Schleier vor den Augen und Nachtmel gehellt.  
**Das Augenwasser besteht aus den Extracten harmloser Alpenkräuter, der Coca und conservirenden bekannten Zusätzen.**  
Versendung nur in Kistchen mit 4 kleinen oder 2 grossen Flaschen zu 2 M. 12 Pf. = 1 Fl. 25 Kr. 5. W. und in Kistchen mit 4 grossen Flaschen zu 3 M. 40 Pf. = 2 Fl. 5. W. incl. Packung und Frachtbrief loco Wien.  
Allein zu beziehen von **J. Balogh** in Wien VII Neubaugasse 66.

**Leitfaden**  
für  
**Uhrmacher-Lehrlinge.**  
Von **Hermann Sievert, Uhrmacher.**  
270 Seiten 8° mit 64 Holzschnitten und 5 lithographirten Tafeln in qu. Folio.  
Preis: Geheftet Mk. 5.—, in Calico gebunden Mk. 6.  
Das vom **Central-Verbande der Deutschen Uhrmacher** prämiirte Werk ist von allen massgebenden Kreisen als ein vorzügliches und praktisches Lehrbuch anerkannt worden und ist allen Prinzipalen als bestes Hilfsmittel beim Lehr-Unterricht, sowie den jüngeren Gehülften und Lehrlingen zum Selbststudium zu empfehlen. Die vor ca. einem halben Jahre erschienene starke Auflage ist nahezu vergriffen. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.  
Verlag von **W. H. Kühn**, 24 Niederwall-Strasse, Berlin C.

**Zu verkaufen**  
eine noch sehr gut erhaltene goldene 18karätige Cyl. 8 Tage-Uhr mit Goldzifferblatt, Spindelform von Doubancour, Paris, für 50 M. Goldwerth Garantie (Preis M. 65). 2208  
**Johann Burger, Uhrm., Singen, Bad.**

**Herm. Christ, Wassertrüdingen (Bayern)**  
Spec. Japy-Uhren und Wecker. 2043

Repassagen und Reparaturen jeder Art und Anzahl übernimmt 1887  
**Otto Brohmer, Altenburg, S. A.**

**Uhrenfabrik Theod. Hahn, Stuttgart.**  
Spec.: Wächter-Controle- u. Weckeruhren.

Bilder mit beweglichen Figuren für Schaufenster und zum Verkauf liefert billig (Preisverzeichnis und Beschreibung gratis) 2237  
**Gustav Kluge, Leipzig, Schulstr. 5.**

**Uhrmacherschule Biel.**  
Beginn der neuen Curse 26. April. Auskunft über die Bedingungen zum Eintritt geben die Herren **Reg.-Statthalter Wyss** und **Director Brännimann.**

**Quittungs-Bericht**  
der Sammlung für Uhrmacher Reiche in Cönnern.

Herr **A. Weber** in Arolsen 1 M., Hr. **A. Bachmann** in Leipzig, gesammelt in Freundes Kreisen, 19 M., Hr. **Herm. Schlag** in Leipzig 15 M., Hr. **Purfürst** in Neustadt a. O. 2 M. 50, Ungenannt aus Duisburg 5 M., Ungenannt 1 M., von einigen Collegen aus Görlitz 9 M., gesammelt von Collegen in Potsdam 12 M., Hr. **W. Buseke** 2 M., **F. Tabele** 1 M. und **Wwe. Buseke** 1 M. in Hagenow, Hr. **E. Mansberger** in Madrid 5 M., Hr. **R. Stäckel** in Berlin 2 M., Hr. **Benzin** in Berlin 1 M., Hr. **B. Mittelhäuser** in Roda 2 M., **Uhrmacherverein Guben** 6 M., gesammelt von Collegen in Halle 22 M., in Summa 106 M. 50 Pf.

Allen edeln Gebern hierdurch besten Dank sagend, haben wir noch mitzutheilen, dass wir 3/4 M. obigem Reiche übersandt, das Uebrige für die acht unmündigen Kinder auf der Sparkasse zu Cönnern zu nützlicher Verwendung niedergelegt haben.

**Verein der Uhrmacher zu Halle a. S.**  
I. A.:  
**Rob. Koch.** 2291



**H. Georg, Verleger in Genf und Basel.**  
**Journal suisse d'Horlogerie**

Publié sous les auspices de la Société des Arts à Genève.  
Jährlich 12 Nummern in 8° à 20 Seiten mit Tafeln.  
Preis pro Jahr 12 Francs.

Hauptredakteur **H. E. Gardy**, Lehrer an der Genfer Uhrmacherschule, unter Beihülfe eines aus 7 itgliedern bestehenden Redaktions-Comité, und von circa 25 schweizerischen Gelehrten und Uhrenfabrikanten, z. B. **Dr. Hipp** und **Dr. Hirsch** in Neuchâtel, den Professoren **Bertrand, Gautier, Plantamour, L. Soret, Thury** u. **Wartmann** in Genf, den Direktoren der Uhrmacherschulen von Genf, Biel etc. etc. 1754

Seit 1. Juli 1876 erscheinend, hat sich das Journal sehr rasch einen allseitig geachteten Ruf erworben und ist die bedeutende Anzahl hervorragender Männer, die sich an der Redaktion betheiligen, die beste Garantie, dass sich die Zeitschrift auch fernerhin auf der gleichen Höhe erhalten wird.